

# Rund ums Notenblatt

WORKSHOP

*Dieses Jahr wollen wir den Fokus auf das Notenblatt legen: Wie lese ich Rhythmus? Wie heißen die Noten, die ich singe? Ist Vom-Blatt-Singen wirklich so schwer? Was bedeuten diese Zeichen? Ich lade Sie ein sich mit dem Notenblatt vertraut zu machen, manches zu wiederholen, was Ihnen längst bekannt ist und Neues zu entdecken, von dem Sie vielleicht dachten „Das kann ich sowieso nicht!“ Ein Hauptpunkt des Seminars wird das Vom-Blatt-Singen einnehmen. Aber wir wollen auch ein wenig über den eigenen Tellerrand schauen und z. B. in die Partitur eines Dirigenten linsen.*

**WORKSHOP für Chorsängerinnen und Chorsänger**

**Samstag, 22. September 2018 von 10-13 Uhr **ODER** 14-17 Uhr**

**Kulturscheune Nordheim v.d.Rhön – Marktplatz (Rathaus)**

**Veranstalter: Sängergruppe Rhön-Grabfeld**

Anmeldung bis 17.09.2018

per email: [ursula.wetzstein@web.de](mailto:ursula.wetzstein@web.de)

oder: whatsApp: 0160- 855 9462 oder: telefonisch: 09771 / 6370 234

## **Marie-Luise Flessa**

Dipl. Kirchenmusikerin (A) mit  
Schwerpunkt Gesang und  
Stimmbildung



Marie-Luise Flessa wuchs in Hochfranken auf und besuchte den musischen Zweig des Jean-Paul-Gymnasiums Hof. Nach dem Abitur studierte sie an der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik Bayreuth und an der Musikhochschule München, wo unter Prof. Thomas Gropper Gesang und Stimmbildung, insbesondere die chorische Stimmbildung, zu ihrem Schwerpunkt wurde.

Ihre Studien werden ergänzt durch Seminare und Workshops bei renommierten Chorleitern wie Christian Grube (Berlin), Volker Hempfling (Köln) und Albrecht Hartinger (Salzburg) und Stimmbildnern wie Sabine Horstmann (Düsseldorf) und Prof. Thomas Gropper (München), sowie im Bereich der Kinderchorleitung und Kinderstimmbildung bei Andreas Mohr (Osnabrück) und Gerd-Peter Münden (Braunschweig). Weitere Impulse sammelte u. a. beim Windsbacher Knabenchor unter Karl-Friederich Behringer und Martin Lehmann und dem Chichester Cathedral Choir unter Alan Thurlow und Sarah Baldock. Mit den Münchner ArcisVocalisten gastierte sie regelmäßig im Prinzregententheater und im Herkulesaal der Residenz. Konzertreisen führten sie ins In- und Ausland, u. a. nach Meran und La Spezia, Budapest, Chichester und Orleans. Mehrere Jahre leitete sie die Singschule St. Johannes München-Haidhausen und ist seit Ihrem Umzug nach Bad Neustadt als Instrumentalpädagogin, Chorleiterin und Stimmbilderin im Landkreis Rhön-Grabfeld und im weiteren Umkreis tätig.

Marie-Luise Flessa war im Jahr 2009 Stipendiatin der Richard-Wagner-Stiftung Bayreuth.